



Gemeinde St. Leon-Rot

Statistischer Jahresbericht 2014

BEVÖLKERUNGSSTATISTIK

In der Gemeinde St. Leon-Rot wohnten am 31.12.2014 insgesamt

13.582 Einwohner; davon 6.809 weiblich und 6.773 männlich.

In dieser Zahl sind 1.275 ausländische Einwohner (653 männliche und 622 weibliche) enthalten.

Im Ortsteil St. Leon leben 7.082 Personen (3.522 männlich und 3.560 weiblich), in Rot 6.500 (3.251 männlich und 3.249 weiblich).

Von den Einwohnern gehören 7.493 (55,17 % Vorjahr: 56,83 %) Personen der katholischen und 2.181 (16,06 % Vorjahr: 15,73 %) Personen der evangelischen Kirche an. 3.908 Einwohner (28,77 % Vorjahr: 26,21 %) sind anderen Religionen zuzurechnen oder gehören keiner Religionsgemeinschaft an.

In unserer Gemeinde leben am 31.12.2014 genau 1.275 **Ausländer**, die aus folgenden Staaten kommen:

Herkunft	Gesamt	% - Anteil
Türkei	434	34,05
ehemaliges Jugoslawien	114	8,94
USA	48	3,76
Italien	54	4,23
Portugal	42	3,29
Griechenland	31	2,43
Spanien	30	2,35
Österreich	13	1,02
Sonstige	509	39,93

Der Ausländeranteil an der Gesamtbevölkerung beträgt 9,39 % (Vorjahr: 8,93 %).

ALTERSSTRUKTUR

Einwohner (Angaben jeweils in %)	1980	1990	2000	2010	2011	2012	2013	2014
unter 6 Jahre	6,7	8,0	7,0	5,5	5,6	5,6	6,0	5,8
6 bis unter 15 Jahre	14,1	10,4	12,1	10,1	9,7	9,3	9,1	9,3
15 bis unter 65 Jahre	69,4	71,3	67,7	68,2	68,5	68,6	68,5	68,2
65 Jahre und älter	9,7	10,3	13,2	16,2	16,2	16,5	16,4	16,7
Jugendliche im Alter von								
15 bis unter 18 Jahren	4,8	6,3	3,6	3,8	3,8	3,9	3,5	3,3

Einwohner Stichtag 31.12.2013	männ- lich	weib- lich	gesamt
bis unter 6 Jahre	409	384	793
6 bis unter 15 Jahre	675	593	1.268
15 bis unter 65 Jahre	4.690	4.567	9.257
65 Jahre und älter	999	1.265	2.264
Jugendliche im Alter von			
15 bis unter 18 Jahren	223	220	443

BEVÖLKERUNGSENTWICKLUNG

2001	12.063 (6.087 männlich + 5.976 weiblich)	2002	12.022 (6.085 männlich + 5.937 weiblich)
2003	12.064 (5.967 männlich + 6.097 weiblich)	2004	12.205 (6.047 männlich + 6.158 weiblich)
2005	12.375 (6.135 männlich + 6.240 weiblich)	2006	12.380 (6.118 männlich + 6.262 weiblich)
2007	12.451 (6.140 männlich + 6.311 weiblich)	2008	12.610 (6.217 männlich + 6.393 weiblich)
2009	12.660 (6.275 männlich + 6.385 weiblich)	2010	12.739 (6.332 männlich + 6.407 weiblich)
2011	12.795 (6.364 männlich + 6.431 weiblich)	2012	12.901 (6.410 männlich + 6.491 weiblich)
2013	13.240 (6.568 männlich + 6.672 weiblich)	2014	13.582 (6.773 männlich + 6.809 weiblich)

NATÜRLICHE BEVÖLKERUNGSBEWEGUNG

	Geburten	Sterbefälle	Geburten- überschuss
	davon	davon	
2000	129 (74 m)	84 (45 m)	+ 45
2001	105 (49 m)	69 (44 m)	+ 36
2002	105 (56 m)	90 (50 m)	+ 15
2003	118 (68 m)	89 (35 m)	+ 29
2004	109 (55 m)	90 (52 m)	+ 19
2005	101 (53 m)	79 (42 m)	+ 22
2006	106 (46 m)	93 (59 m)	+ 13
2007	91 (46 m)	96 (49 m)	- 5
2008	132 (65 m)	90 (49 m)	+42
2009	110 (48 m)	127 (62 m)	- 17
2010	105 (60 m)	105 (57 m)	0
2011	116 (59 m)	116 (55 m)	0
2012	101 (49 m)	95 (47 m)	+ 6
2013	108 (52 m)	106 (53 m)	+ 2
2014	132 (78m)	106 (53 m)	+ 26

WANDERUNGSBEWEGUNG

	Zuzüge	Wegzüge	Gewinn (+)/ Verlust (-)
	davon	davon	
2000	657 (341 m)	725 (414 m)	- 68
2001	627 (322 m)	568 (287 m)	+ 59
2002	577 (303 m)	633 (351 m)	- 50
2003	615 (304 m)	602 (302 m)	+ 13
2004	612 (319 m)	490 (242 m)	+ 122
2005	634 (325 m)	486 (257 m)	+ 148
2006	613 (317 m)	621 (315 m)	- 8
2007	635 (304 m)	559 (282 m)	+ 76
2008	739 (307 m)	622 (309 m)	+ 117
2009	709 (359 m)	642 (287 m)	+ 67
2010	689 (353 m)	607 (298 m)	+ 79
2011	712 (364 m)	658 (337 m)	+ 56
2012	797 (414 m)	697 (370 m)	+ 100
2013	1.035 (533 m)	698 (369 m)	+ 337
2014	938 (481 m)	622 (313 m)	+ 316

UMZÜGE	innerorts und von Ortsteil zu Ortsteil	Rot: 153 Personen	von Rot nach St. Leon: 76
		St. Leon: 117 Personen	von St. Leon nach Rot: 84

GEMEINDERAT

Der **Gemeinderat** beriet in 13 öffentlichen und 18 nichtöffentlichen Sitzungen 278 Tagesordnungspunkte.

Der **Ausschuss für Umwelt und Technik** hatte 11 öffentliche und 3 nichtöffentliche Sitzung mit 112 Tagesordnungspunkten zu bewältigen.

Die **Kommunale Wohnungsbau GmbH** beriet in 2 Sitzungen 10 Tagesordnungspunkte, und die **Harres Veranstaltungs-GmbH** führte ebenfalls 2 Sitzungen mit 9 Tagesordnungspunkten durch.

HAUPT- und ORDUNGSAMT

Im **STANDESAMT** waren vergangenes Jahr 2 (4) Geburten und 56 (56) Sterbefälle zu beurkunden.

Es wurden 51 (47) Ehen geschlossen.

92 (98) Personen erklärten den Austritt aus der Kirche.

Auf dem Friedhof St. Leon fanden 47 (67) Beisetzungen (24 Erdbestattungen + 23 Urnenbeisetzungen) statt.

Auf dem Friedhof Rot fanden 50 (51) Beisetzungen (40 Erdbestattungen +10 Urnenbeisetzungen) statt.

Es wurden 108 (123) Sterbefallsberichte gefertigt und 41 (38) Erbscheinsanträge gestellt.

Das **SOZIALAMT** nahm im Jahr 2014 folgende Anträge entgegen (die Zahlen in Klammern beziehen sich auf das Jahr 2013):

Rentenangelegenheiten:

135	(124)	Rentenanträge
3	(3)	Zusatzrentenanträge
34	(38)	Anträge Kindererziehungs-/Berücksichtigungszeiten
40	(58)	Anträge für Kontenklärung

Sozialwesen:

80	(78)	Sozialhilfeanträge, Heimkosten, Anträge ALG II
41	(41)	Anträge Bildungs- u. Teilhabepaket
26	(26)	Anträge auf Grundsicherungsleistungen
73	(69)	Miet- und Lastenzuschussanträge
76	(74)	Rundfunkgebührenbefreiung
3	(5)	Ermäßigung Telefongebühren
97	(71)	Schwerbehindertenausweise
45	(51)	Anträge Elterngeld, Erziehungsgeld

ÖFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG**Passwesen:**

1.282	(1.293)	Personalausweise davon 87 (85) vorläufige
658	(578)	Reisepässe davon 24 (25) vorläufige
175	(146)	Kinderausweise

Ordnungswesen:

12	(25)	Fischereischeine (Neuausstellung + Verlängerung)
398	(405)	Fundsachen
322	(291)	Gewerbe-, -ab- und -ummeldungen
493	(451)	Führungszeugnisse
38	(26)	Auskünfte Gewerbezentralregister

Bußgeldstelle:

Insgesamt waren 2.249 (1.853) Ordnungswidrigkeiten, Verstöße gegen die Vorschriften der Straßenverkehrsordnung und sonstige Verstöße (Gewerbeordnung, Meldegesetz, Polizeiverordnung) anhängig.

GRUNDBUCHAMT:

34	(32)	Grundbuchtage durch den Notar
268	(351)	Unterschriftsbeglaubigungen durch den Grundbuchsreiber
466	(445)	Eigentumswechsel
209	(247)	Hypotheken- und Grundschuldeintragungen
2.365	(1.754)	Löschungen in der II. und III. Abteilung sowie sonstige Eintragungen
13	(142)	Erbaurechte, Anlegung von Wohnungs- und Teileigentumsgrundbüchern
390	(599)	Eintragungen in der II. Abteilung (Wohnrechte, Dienstbarkeiten usw.)
828	(705)	Grundbuchabschriften
13	(23)	Grundschuldbriefe

FERIENPASS

Im Rahmen des Kinderferienprogramms, das die Gemeinde gemeinsam mit den hiesigen Vereinen veranstaltet, fanden 2014 63 Veranstaltungen statt. Daran haben 1.249 Kinder teilgenommen. Sie wurden von 165 Personen betreut.

Im Jahre 2013 beteiligten sich 1.497 Kinder an 63 Veranstaltungen.

GEMEINDEBIBLIOTHEK

(Angaben für 2013 in Klammern)

Im Jahr 2014 wurden 620 Kinder u. Jugendbücher (Erzählungen, Bilderbücher u. Sachbücher), 285 Romane für Erwachsene, 127 Sachbücher für Erwachsene und 164 Hörbücher angeschafft.

Ausgeliehene Bücher	Rot	St. Leon	gesamt
Kinder- und Jugendbücher	11.638 (12.043)	14.002 (14.653)	25.640 (26.696)
Sachbücher	890 (925)	842 (876)	1.732 (1.801)
Romane	1.780 (1.796)	1.697 (1.602)	3.477 (3.398)
Hörbücher	1.126 (914)	1.438 (1.013)	2.564 (1.927)
Gesamt	15.434 (15.678)	17.979 (18.144)	33.413 (33.822)

Neuanmeldungen	
Kinder und Jugendliche	93 (103)
Erwachsene	81 (77)
Institutionen	2 (2)
Gesamt	174 (182)

Die Bücherei Rot war an 82 (77) Tagen geöffnet, die Bücherei St. Leon an 81 (77) Tagen. Ausgeliehen wurden im Durchschnitt pro Öffnungstag in Rot 188 (204), in St. Leon 221 (236) Bücher.

In St. Leon waren im Rahmen der Frederickswoche alle Klassen der Mönchsbergschule zu einer Führung in der Bücherei. Wie auch in den Vorjahren findet wöchentlich montags in der Bücherei Rot die Lese-AG für Grundschüler der Parkringschule statt. Auch die Ganztagschüler besuchen die Bücherei in ihrer Mittagspause gerne.

Im Jahr 2014 waren die Sprachförderkinder vom Kinderhaus St. Nikolaus zum Kennenlernen der Bücherei zu Besuch. Regelmäßig kommen auch die Kinder vom Kinderhaus St. Nikolaus St. Leon und vom Kindergarten St. Elisabeth Rot zum Ausleihen und Vorlesen in die Bücherei.

In den Büchereien fanden vier Theateraufführungen für Kinder statt. Die Veranstaltungen waren bei freiem Eintritt sehr gut besucht. Anlässlich der Frederickwoche luden die Mönchsbergschule St. Leon und die Gemeindebücherei St. Leon den Autor Christian Seltmann ein. Er las für die Schüler aus seinen Büchern vor.

SCHULSTATISTIK

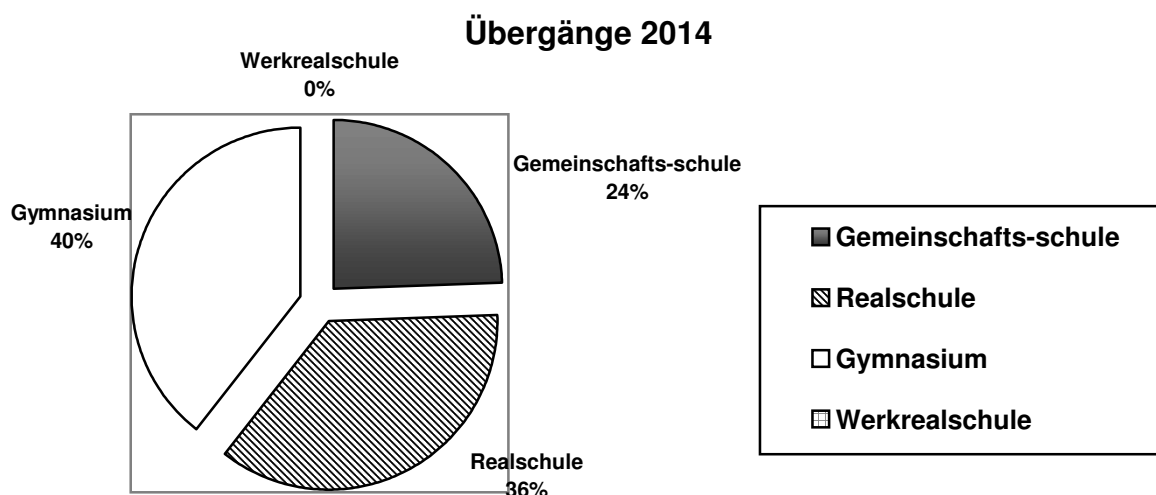
(Stichtag: 15.10.2014, Angaben für 2013 in Klammern)

St. Leon-Rot	Schüler	davon Ausl.	Klassen
Grundschule	489 (505)	45 (34)	24 (24)
Gemeinschaftsschule	45 (0)	4 (0)	2 (0)
Werkrealschule	92 (109)	17 (21)	6 (7)
Gesamt	626 (614)	66 (55)	32 (31)

Parkringschule			
Grundschule	248 (246)	33 (26)	12 (12)
Gemeinschaftsschule	45 (0)	4 (0)	2 (0)
Werkrealschule	92 (109)	17 (21)	6 (7)
Gesamt	385 (355)	54 (47)	20 (19)

Mönchsbergschule			
Grundschule	241 (259)	12 (8)	12 (12)
Gesamt	241 (259)	12 (8)	12 (12)

Übergänge auf weiterführende Schulen auf	Werkrealschule	0 (16)	Schüler
	Gemeinschaftsschule	31 (0)	Schüler
	Realschule	46 (67)	Schüler
	Gymnasium	50 (55)	Schüler
	Sonst. Schulart	0 (0)	Schüler
gesamt:		127 (138)	Schüler



KÄMMEREIVERWALTUNG

Das Gesamtergebnis des abgelaufenen Haushaltsjahres wird abschließend in der Jahresrechnung 2014 dargestellt und Mitte 2015 veröffentlicht. Hier einige Informationen vorab.

Örtliches Steueraufkommen:	2014	2013
Grundsteuer	1.272.119,98 €	1.273.044,24 €
Gewerbsteuer	60.359.066,34 €	53.762.463,48 €
Einkommensteueranteil	6.565.634,28 €	6.299.225,34 €
Hundesteuer	44.160,00 €	41.691,00 €
Umlagen:	2014	2013
Gewerbsteuer	14.870.280,23 €	13.218.151,97 €
FAG	10.380.786,00 €	7.451.371,30 €
Kreis	10.230.735,30 €	7.951.953,29 €
Zuschüsse/Förderungen:	2014	2013
Zuschüsse für Kinderbetreuung	5.040.528,67 €	5.172.899,71 €
Zuschuss VHS	19.136,58 €	13.174,32 €
Zuschuss Musikschule	64.476,00 €	62.604,00 €
Laufende Vereinsförderung	232.253,24 €	222.415,92 €

EIGENBETRIEB WASSERVERSORGUNG und WASSERGEWINNUNGSZWECKVERBAND HARDTWALD

WASSERVERBRAUCH	2014	2013
Wasserlieferung des WGZ Hardtwald insgesamt	1.769.330 m ³	1.658.735 m ³
davon an die Letzenberggruppe (ZWL)	830.166 m ³	804.044 m ³
Spitzenverbrauchstag ZWL: 19.07.2014/ 22.07.2013	3.297 m ³	3.765 m ³
davon an die Gemeinde St. Leon-Rot	939.164 m ³	854.691 m ³
Spitzenverbrauchstag St. Leon-Rot: 03.07.2014/ 22.07.2013	5.061 m ³	6.224 m ³
Wassergebühr in St. Leon-Rot	0,89 €/m ³	0,89 €/m ³

WASSERQUALITÄT nach der Trinkwasserverordnung	2014	Grenzwert
Nitrat (mg/l)	6,3	50
pH-Wert (bei 10,4° C)	7,48	6,5 – 9,5
Chlorid (mg/l)	25	250
Eisen, gesamt (mg/l)	< 0,02	0,2
Mangan (mg/l)	< 0,005	0,05
Natrium (mg/l)	10,4	200
Sulfat (mg/l)	117	240
Calcium (mg/l)	117	
Magnesium (mg/l)	17,3	
Kalium (mg/l)	1,4	
Gesamthärte (mmol/l)	3,63	
Gesamthärte (°dH)	20,3	
Härtebereich nach Waschmittelgesetz	hart	
Beurteilung nach TrinkwV	einwandfrei	
Uran (mg/l)	0,0015	

Dies ist nur ein Auszug aus der Gesamtanalyse. Die kompletten Analysewerte werden zweimal jährlich im Gemeindeblatt veröffentlicht oder können im Internet auf der Homepage der Gemeinde abgerufen werden.

EIGENBETRIEB ERHOLUNGSANLAGE ST. LEONER SEE

St. Leoner See, Hallenbäder St. Leon und Rot	2013	2014
Dauercampingplätze	638	634
Übernachtungen bei Dauercamping	112.000	111.300
Feriencamping (Personen)	12.823	13.292
davon Deutsche	9.653	9.931
davon Ausländer	3.170	3.361
Übernachtungen Feriencamping	40.790	34.380
davon von Deutschen	36.510	29.558
davon von Ausländern	4.280	4.822
Besucher/Badegäste am St. Leoner See	165.780	114.654
davon Kinder als Besucher/Badegäste	52.780	36.705
Badegäste im Hallenbad Badespass	16.973	18.486

EIGENGESELLSCHAFTEN

HARRES Veranstaltungs-GmbH

Die 308 (293) Buchungen mit 30.020 (32.290) Besuchern (ohne Sport- und Kegelbahnbetrieb) verteilen sich auf folgende Sparten:

182 (171)	Tagungen und Seminare	mit 19.600 (20.380) Besuchern
102 (97)	Privatfeiern	mit 3.420 (3.860) Besuchern
8 (11)	Kultur- / Theaterveranstaltungen	mit 2.900 (4.300) Besuchern
16 (14)	Vereinsveranstaltungen	mit 4.100 (3.750) Besuchern

BAUAMT

STÄDTEBAU UND STÄDTEPLANUNG

1. BEBAUUNGSPLÄNE	2013	2014
Sich im Verfahren befindliche Bebauungsplanentwürfe / Bebauungsplanänderungen insgesamt		0
Frühzeitige Bürgerbeteiligungen	1	0
Aufstellungs- bzw. Änderungsbeschlüsse	1	0
Offenlagen	1	0
Satzungsbeschlüsse	2	0
Inkraftsetzungen	2	0

2. BAUANTRÄGE	2013	2014
Bauanträge nach dem Baugenehmigungsverfahren	57	67
Anträge nach dem Kenntnissgabeverfahren	40	25
Bauvoranfragen	15	10

3. GRUNDSTÜCKSVERVERKEHR	2013	2014
Negativatteste bei Grundstücksverkehr	99	102

4. ORTSBILDVERBESSERUNG

	Zuschuss zur Fassadengestaltung 2014	Zuschuss zur Grüngestaltung 2014
OT St. Leon	9	1
OT Rot	5	0

Der Fassaden- und Grüngestaltungswettbewerb hat im Jahr 2014 nicht stattgefunden.

5. FÖRDERPROGRAMM OBSTBAUM- UND STRAUCHPFLANZUNGEN:

Im Jahr 2010 hat der Gemeinderat die Durchführung einer Obstbaum- und Strauchpflanzaktion in der Feldflur beschlossen. Es wird die Pflanzung von standortgerechten, einheimischen Hochstammobstbäumen und Sträuchern (als Unterschlupf für Tier- und Vogelwelt) bezuschusst.

Es wurden gepflanzt:

	2011	2012	2013	2014
Obstbäume	44	42	63	54
Sträucher	53	123	95	121

HOCH- UND TIEFBAU

AUSSCHREIBUNGSVERFAHREN	2011	2012	2013	2014
Öffentliche Ausschreibungen	14	20	45	23
Beschränkte Ausschreibungen	12	18	25	19
Freihändige Vergabe (nach Preisanfrage)	22	26	21	19

BAUMAßNAHMEN – PROJEKTKOSTEN

	2014
PROJEKTE	
Sanierung Rathausdach	71.000 €
Neubau Kinderbetreuungsgebäude und Multifunktionshalle, Gesamtkosten	6.757.800 €
Sanierung Kastanienschule	55.700 €
Erwerb eines Kommunalfahrzeuges für den Winterdienst	39.100 €
Turnhalle St. Leon, Sanierung Vorraum	14.100 €
Turnhalle St. Leon, Gestaltung Außenanlage (inkl. Außentreppe, Stellplätze)	64.400 €
Neubau Seerestaurant, Fertigstellung 2014, Gesamtkosten	1.390.500 €
Ortssanierung St. Leon-Rot, Bezuschussung privater Maßnahmen - Auszahlungen in 2014	222.800 €
Deckensanierungsprogramm 2014 der Gemeindestraßen	208.000 €
Querungshilfe Roter Straße/Mühlwiesenstraße	151.000 €
Brückensanierungen 2014	56.000 €
Neugestaltung Friedhof St. Leon, 1. Bauabschnitt	217.700 €
Neugestaltung Friedhof Rot, 1. Bauabschnitt	203.100 €
Friedhofskapelle St. Leon, Erneuerung Bodenbelag	19.400 €

UNTERHALTUNGSLEISTUNGEN

	2012	2013	2014
GEWÄSSERUNTERHALTUNG KEHRGRABEN			
Mäharbeiten Böschung und Bachbett	28.000 €	32.000 €	40.200 €
HÄCKSELARBEITEN			
Mobiles Häckseln	0 €	0 €	0 €
Rasenschnitt	20.000 €	19.900 €	20.600 €
KINDERSPIELPLÄTZE			
Neues zum Spielplatzkonzept (Anschaffung von Spielgeräten für alle Altersgruppen)	30.000 €	0 €	23.600 €
Laufende Reparaturen an vorhandenen Spielgeräten	15.000 €	23.000 €	20.000 €
STRABEN; RAD- UND FELDWEGE			
Straßenunterhaltung durch Fremdfirmen (Jahresunternehmerleistung Tiefbau)	120.000 €	135.000 €	256.800 €
Feldwegsanierung	72.000 €	160.000 €	52.700 €
Reparaturarbeiten der Straßenbeleuchtung durch EnBW (z.B. Leitung- oder Totalschäden)	3.700 €	4.300 €	7.300 €
Betriebs- und Instandhaltungskosten der Straßenbeleuchtung durch Dienstleister, neu ab 2011	36.500 €	36.800 €	34.000 €
Material für Reparaturarbeiten der Straßenbeleuchtung durch die Bauhofmitarbeiter (z.B. Aufsatzleuchten, Weihnachtsbeleuchtung, usw.)	4.500 €	2.000 €	1.900 €
Sinkkastenreinigung	12.000 €	13.400 €	12.700 €
Auftausalz	5.000 €	11.400 €	0 €
Straßenkehrung	24.000 €	23.000 €	24.200 €

BAUHOFLEISTUNGEN (AUSZUG DER EINSATZBEREICHE)

DORFGEMEINSCHAFTSHÄUSER	2012	2013	2014
Altes Rathaus St. Leon, Kastanienschule Rot, ehem. Sanitärgebäude VfB	112 Std.	100 Std.	199 Std.
EIGENBETRIEBE			
Abwasserentsorgung	53 Std.	55 Std.	72 Std.
Erholungsanlage St. Leoner See	400 Std.	446 Std.	470 Std.
Kommunale Wohnbau GmbH	97 Std.	48 Std.	37 Std.
WGZ	47 Std.	24 Std.	30 Std.
Wasserversorgung	30 Std.	23 Std.	33 Std.
FRIEDHÖFE	2.635 Std.	2.415 Std.	2.458 Std.
GEWÄSSERUNTERHALTUNG			
Pflegearbeiten durch die Bauhofmitarbeiter	149 Std.	93 Std.	122 Std.
GRÜNLAND	7.496 Std.	7.385 Std.	6.823 Std.
HARRES	151 Std.	137 Std.	222 Std.
HEIMATMUSEUM	50 Std.	79 Std.	2 Std.
KINDERSPIELPLÄTZE UND FREIZEITANLAGEN			
Pflegegänge des Grüns, Mülleimerleerungen, Sandaustausch, Kontrolle der Verkehrssicherheit der Spielgeräte und anschließende Reparaturen durch Bauhofmitarbeiter (ohne separate Inspektion durch Fachfirma)	2.490 Std.	2.071 Std.	2.798 Std.
Aufräumaktionen, Sichtkontrollen und Kleinreparaturen auf der Skateranlage durch Bauhofmitarbeiter	394 Std.	356 Std.	239 Std.
KINDERGÄRTEN	189 Std.	112 Std.	94 Std.
KIRCHEN	153 Std.	125 Std.	116 Std.
LANDSCHAFTSPFLEGE			
Pflegearbeiten durch die Bauhofmitarbeiter (z.B. Nistkastenkontrolle, Aufstellung Krötenzaun, sonstige Landschaftspflege)	373 Std.	346 Std.	316 Std.
MÄRKTE UND STRASSENFESTE	1.057 Std.	1.247 Std.	1.741 Std.
ÖFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG	121 Std.	198 Std.	113 Std.
RADWEGBESCHILDERUNG		731 Std.	
SCHULEN			
Mönchsbergschule St. Leon	246 Std.	214 Std.	215 Std.
Parkringschule Rot	68 Std.	39 Std.	36 Std.
Werkrealschule St. Leon-Rot	113 Std.	74 Std.	34 Std.
Gemeinschaftsschule St. Leon-Rot			30 Std.

STRABEN, RAD- UND FELDWEGE	2012	2013	2014
Unterhaltung der Gemeindestraßen durch Bauhofmitarbeiter	1.482 Std.	1.161 Std.	2.247 Std.
Unterhaltung der Feld- und Radwege durch Bauhofmitarbeiter	486 Std.	448 Std.	
Umsetzung der verkehrsrechtlichen Anordnungen durch die Bauhofmitarbeiter	294 Std.	334 Std.	423 Std.
Regelmäßige Kontrollen der Straßenbeleuchtung durch Bauhofmitarbeiter	0 Std.	0 Std.	56 Std.
Winterdiensteinsätze durch Bauhofmitarbeiter	369 Std.	410 Std.	156 Std.
Straßenreinigung durch Bauhofmitarbeiter	106 Std.	57 Std.	92 Std.
WALD	84 Std.	77 Std.	155 Std.
WILDE MÜLLABLAGERUNG	260 Std.	183 Std.	254 Std.
WOHNGEBÄUDE UND BAUPLATZPFLEGE	212 Std.	123 Std.	42 Std.
PROJEKTARBEITEN			
Mithilfe bei investiven Maßnahmen des Bauamts	904 Std.	215 Std.	146 Std.

EIGENBETRIEB ABWASSERENTSORGUNG

	2012	2013	2014
Gesamtabwassermenge (einschl. Regenwasseranteil)	1,33 Mio m ³	1,39 Mio m ³	1,29 Mio m ³
Jahresschmutzwassermenge	743.579 m ³	722.876 m ³	720.343 m ³
Gebührenfähiges Abwasser (Tarifabnehmer)	740.367 m ³	713.096 m ³	716.272 m ³
Angeschlossene Isteinwohner	12.823 EW	13.052 EW	12.879 EW
Schmutzwassergebühr ab 01.01.2010	1,93 €/m ³	1,93 €/m ³	1,93 €/m ³
Niederschlagswassergebühr	0,20 €/m ²	0,20 €/m ²	0,20 €/m ²
Versiegelte Gesamtfläche	1.343.607 m ²	1.356.552 m ²	1.372.502 m ²
Gesamtstromverbrauch Abwasserreinigung (Kläranlage)	0,67 Mio kWh	0,67 Mio kWh	0,61 Mio kWh
davon Eigenerzeugung BHKW	0,27 Mio kWh	0,23 Mio kWh	0,27 Mio kWh
Erzeugung Fotovoltaikanlage seit Oktober 2014			0,006 Mio kWh
Gesamtstromverbrauch Abwasserabl. (Hebe-/Pumpwerke)	0,12 Mio kWh	0,13 Mio kWh	0,14 Mio kWh
Gesamtgasverbrauch	205.281 m ³	*	188.704 m ³
davon eigenerzeugtes Klärgas	182.800 m ³	176.786 m ³	173.036 m ³
Kosten der laufende Kanalunterhaltungen	15.200 €	23.800 €	27.600 €
Kosten der Kanalreinigung	21.300 €	35.800 €	35.800 €
Kosten der Kanalinspektion	5.800 €	13.000 €	16.100 €
Kosten der Kanalgutentsorgung	3.000 €	4.700 €	9.400 €
Kosten der Rechengutentsorgung	10.000 €	13.500 €	12.800 €
Kosten Klärschlammbehandlung und -entsorgung	135.500 €	136.700 €	110.800 €

* keine Angabe für 2013 möglich, da aufgrund des Austauschs des BHKW keine Verbrauchsmessung erfolgte

BAUMAßNAHMEN – PROJEKTKOSTEN

PROJEKTE	2014
Installation einer Fotovoltaik Anlage	193.600 €
Erneuerung Belüftungseinrichtung Belebungsbecken	324.500 €
HW II Alte Kläranlage, Erneuerung von 3 Schnecken mit Bauwerkssanierung (Stand 2014)	219.700 €
HW VI Kläranlage, Erneuerung einer Schnecke mit Bauwerkssanierung (Stand 2014)	135.100 €
Kanalaustausch Adlerweg (Auszahlungsstand 2014)	134.100 €

SONSTIGES

BESTAND an WOHNGBÄUDEN, WOHNUNGEN und RÄUMEN

in Wohn- und Nichtwohngebäuden sowie Belegungsdichte

Jahr	Wohngebäude	Veränderung zum Vorjahr	Wohnungen insgesamt	Veränderung zum Vorjahr	Räume insgesamt	Veränderung zum Vorjahr	Belegungs-dichte
	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %	Einw./Whg.
2008	3.825	+0,6	5.290	+0,8	28.293	+0,9	2,4
2009	3.848	+0,6	5.323	+0,6	28.499	+0,7	2,4
2010	3.828	- 0,5	5.442	+2,2	29.202	+2,5	2,4
2011	3.850	+0,6	5.481	+0,7	29.400	+0,7	2,3
2012	3.874	+0,6	5.511	+0,5	29.577	+0,6	2,3
2013	3.909	+0,9	5.567	+1,0	29.897	+1,1	2,3

Quelle: Statistisches Landesamt

ARBEITNEHMER**SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE + BERUFSPENDLER** jeweils zum 30.6. *)

*) Vorläufige Zahlen - Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Statistisches Landesamt.

		insgesamt	weiblich	männlich
2001	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort	3.588	1.213	2.375
	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort	4.443	1.883	2.560
	Berufseinpender	2.622	732	1.890
	Berufsauspendler	3.480	1.403	2.077
2003	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort	4.503	1.533	2.970
	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort	4.464	1.928	2.536
	Berufseinpender	3.532	1042	2.490
	Berufsauspendler	3.494	1437	2.057
2005	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort	5.881	1874	4.007
	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort	4.540	1975	2.565
	Berufseinpender	4.920	1397	3.523
	Berufsauspendler	3.579	1498	2.081
2007	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort	7.094	2.206	4.888
	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort	4.637	1.991	2.646
	Berufseinpender	6.107	1.725	4.382
	Berufsauspendler	3.650	1.510	2.140
2009	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort	6.800	2.152	4.648
	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort	4.799	2.121	2.678
	Berufseinpender	5.781	1.642	4.139
	Berufsauspendler	3.780	1.611	2.169
2010	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort	6.651	2.144	4.507
	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort	4.914	2.180	2.734
	Berufseinpender	5.631	1.632	3.999
	Berufsauspendler	3.894	1.668	2.226
2011	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort	6.827	2.267	4.560
	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort	4.986	2.223	2.763
	Berufseinpender	5.759	1.735	4.024
	Berufsauspendler	3.918	1.691	2.227
2012	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort	7.119	2.409	4.710
	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort	5.142	2.315	2.827
	Berufseinpender	5.994	1.841	4.153
	Berufsauspendler	4.017	1.747	2.270
2013	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort	6.938	2.348	4.590
	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort	5.257	2.372	2.885
	Berufseinpender	5.815	1.775	4.040
	Berufsauspendler	4.134	1.799	2.335

SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE ARBEITNEHMER

am Arbeitsort nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen

Jahr (30.6.) ¹⁾	Insgesamt ²⁾		Produzierendes Gewerbe		Handel, Gastgewerbe und Verkehr		Sonstige Dienstleistungen	
	Anzahl		Anzahl	in %	Anzahl	in %	Anzahl	in %
2003	4.503		1.973	43,8	756	16,8	1.752	38,9
2005	5.881		2.050	34,9	779	13,2	3.035	51,6
2007	7.094		1.968	27,7	773	10,9	4.335	61,1
2009	6.800		1.842	27,1	767	11,3	4.190	61,6
2010	6.651		1.816	27,3	686	10,3	4.148	62,4
2011	6.827		1.884	27,6	644	9,4	4299	63,0
2012	7.119		2.014	28,3	676	9,5	4.428	62,2
2013	6.938		2.018	29,1	734	10,6	4.184	60,3

1) Bis 2002 nach WZ93, ab 2003 nach WZ 2003

2) Einschließlich Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Statistisches Landesamt

ARBEITSLOSE NACH ALTER UND GESCHLECHT

Jahresdurchschnitt

Jahr	insgesamt	Arbeitslose			
		männlich	weiblich	unter 25 Jahre	über 55 Jahre
2001	260	135	125	31	50
2002	300	152	147	44	49
2003	336	172	164	60	45
2004	316	157	158	56	40
2005	329	161	168	49	46
2006	307	162	146	40	42
2007	232	125	107	22	30
2008	209	103	105	17	32
2009	218	91	126	25	26
2010	221	97	124	26	40
2011	196	97	100	17	43
2012	246	119	127	30	41
2013	261	113	148	33	49
2014	263	115	148	25	60

Quelle: Statistisches Landesamt, Bundesagentur für Arbeit

BESTAND AN KRAFTFAHRZEUGEN

Jahr ¹	Kraftfahrzeuge zusammen	Krafträder u. Leichtkrafträder	Personenkraftwagen	Lastkraftwagen	Zugmaschinen	übrige Kraftfahrzeuge
1987	6.035	286	5.312	178	218	41
1991	6.924	320	6.087	219	225	73
1995	7.700	452	6.653	266	248	81
2000	8.482	675	348	282	77	81
2005	9.285	750	7.816	371	251	97
2008	8.758	706	7.420	342	251	39
2010	8.642	762	7.249	351	241	39
2011	8.885	794	7.435	364	250	42
2012	9119	806	7637	383	246	47
2013	9272	820	7773	388	249	42

Quelle: Kraftfahrtbundesamt

1) Bis 2000 jeweils Juli, ab 2001: jeweils Januar.

Ab 2006: Mit der Umsetzung der EU-Richtlinien 1999/37/EG werden auch Fahrzeuge mit besonderer Zweckbestimmung (Wohnmobile, Krankenwagen, Bestattungswagen und beschussgeschützte Fahrzeuge) zu den Personenkraftwagen gezählt.

Ab 2008: nur noch angemeldete Fahrzeuge ohne vorübergehende Stilllegungen/Außerbetriebsetzungen